

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 37/38 (1901)
Heft: 26

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Diagonalstrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitseite
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XXXVII.

ZÜRICH, den 29. Juni 1901.

N^o 26.

Konkurrenz-Ausschreibung betreffend den Neubau der mittleren Rheinbrücke in Basel.

Behufs Erlangung von **Projekten und Uebernahmsofferten für den Bau einer neuen Rheinbrücke in Basel** an Stelle der alten Brücke wird unter den in dergleichen Bauten bewanderten in- und ausländischen Unternehmungen Konkurrenz eröffnet.

Die erforderlichen Grundlagen für die Konkurrenz können gegen Deposition von **Fr. 30** beim **Kantonsingenieur des Kantons Basel-Stadt** bezogen werden; derselbe erteilt auch weitere Auskunft in dieser Sache.

Eingabetermin: 14. Dezember 1901.

Die an der Konkurrenz sich beteiligenden Firmen erhalten den deponierten Betrag zurück.

Basel, im Juni 1901.

Baudepartement des Kantons Basel-Stadt.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,
wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine
in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.
sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Ladenständer. — Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch in Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfiehlt ihr vorzügliches Produkt als Belag von Fahrstrassen, Trottoirs und Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen und Fabriken jeder Art, sowie Korridorbelaag für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist füsswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit. Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwillig zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende 1900: 18 000 m².

Zur Fabrikation in der Schweiz einzig berechtigt.

Cornwallkessel

von 12, 15, 19, 20 und 33 m² Heizfl. × 9 Atm. Betriebsdruck, beständig auf Lager. Lieferung von **Kesselschmiedarbeiten** aller Art, nach eigenen Konstruktionen oder eingesandten Plänen.

Prima Material, solide Arbeit, prompte Bedienung.

Kesselschmiede Richtersweil.

Brückenbau.

Bei der Rankwaage unterhalb Olten wird die Erstellung einer **Brücke über die Aare** beabsichtigt. Für dieselbe ist, bei circa 104 m Länge und 4,80 m Fahrbahnbreite nebst einseitigem Trottoir von 1,50 m, Eisenkonstruktion mit beidseitigem Widerlager aus Solothurnerstein in Aussicht genommen.

Zur Vorlage von vollständigen Projekten mit Kostenberechnung steht den resp. Submitenten, bei freier Wahl der Konstruktionsform, das erforderliche Planmaterial mit Bauprogramm zur Verfügung.

Solothurn, den 17. Juni 1901.

Baudepartement des Kantons Solothurn:

Dr. R. Kyburz.

Zu verkaufen.

Zufolge elektrischer Kraftinstallierung haben die Unterzeichneten zu verkaufen:

1. Eine sehr gut erhaltene **12-pferdige Dampfmaschine** (Sulzer), eventuell mit Dampfkessel.
2. Einen bereits neuen **12 H. P. Petrol-Motor** (Saurer).
3. Einen ebenfalls noch bereits neuen **5 H. P. Benzin-Motor** (System Benz).

Laubscher frères & Co., Täuffelen bei Biel.

Bauausschreibung.

Es werden hiemit die **Malerarbeiten** für die Bühlkaserne bei Andermatt zur Konkurrenz unter schweizerischen Malermeistern ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind vom 3. bis 10. Juli in Bern, Bundeshaus, Ostbau, II. Stock, Zimmer Nr. 158, aufgelegt.

Die Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Angebot für Malerarbeiten für Andermatt» bis und mit dem 10. Juli nächstthin franko einzureichen an die

Abteilung für Befestigungsbauten des eidg. Geniebüros.

Bern, den 27. Juni 1901.

Schweizerisches Polytechnikum.

An der **Ingenieurschule** des eidgen. Polytechnikums ist auf Beginn des Wintersemesters 1901/1902 die Stelle eines **Assistenten** für den Unterricht in **Eisenbahnbau** und **Betrieb** neu zu besetzen.

Die von den Bewerbern verlangten Erfordernisse sind: Hochschulbildung und einige Praxis als Ingenieur, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Die Besoldung bleibt besonderem Abkommen vorbehalten. Die Bewerber haben ihre Anmeldungen in Begleitung von Zeugnissen und einem kurzen «curriculum vitae» bis Ende Juli 1901 dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 26. Juni 1901.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:

H. Bleuler.